

Fachinformationen Europa, Dienstag, 16. Juni 2020

Für ein offenes Regierungs- und Verwaltungshandeln: Start der Bewerbungsphase „OGP Local“

Deutschland nimmt seit 2016 an der Open Government Partnership (OGP) teil, einem Zusammenschluss von 78 Staaten, die sich für ein offenes Regierungs- und Verwaltungshandeln einsetzen. In regelmäßigen Abständen werden dazu aus Selbstverpflichtungen bestehende Nationale Aktionspläne erarbeitet – im Dialog mit der Zivilgesellschaft und zunehmend unter Beteiligung von Landes- und Kommunalebene, auch in Deutschland.

Anbei die entsprechende Einladung, an der Open Government Partnership auch mit lokalen und regionalen Projekten teilzunehmen. An dem in den Anlagen näher beschriebenen Programm sind alle Länder, Kreise, Regionen, Kommunen usw. teilnahmeberechtigt. In Deutschland fallen darunter z.B. auch die Metropolregionen.

Rückfragen richten Sie zu diesem Thema bitte an

Bundeskanzleramt

Referat 613 (Bessere Rechtsetzung, Geschäftsstelle Bürokratieabbau)

Willy-Brandt-Str. 1

10557 Berlin

Tel.: 030-4000-1360

Fax: 030-4000-1380

www.bundesregierung.de/buerokratieabbau

Anlagen:

[Schreiben OGP-Local Bundeskanzleramt](#)

[OGP Local Übersetzung](#)

[Why join OGP-Local Übersetzung](#)